

Demokratie im Blick: demokratiepädagogisches Schulprofil am Carolus-Magnus-Gymnasium

Ziel:

Die Entwicklung demokratischer Handlungskompetenz als Querschnittsaufgaben schulischen Handelns verstehen und realisieren.

Umsetzung:

Die nachfolgenden Bausteine des demokratiepädagogischen Schulprofils entwickelten sich nicht gleichzeitig oder sind als gezielte Maßnahme der Schulleitung geplant worden. Vielmehr ging die Entwicklung von einer aktiven Schülerschaft aus, die durch intensive SV-Arbeit das Fundament für die zahlreichen demokratiepädagogischen Projekte an der Schule gelegt hat.

Schülervertretung:

- Wöchentlich eine SV-Stunde, die allen Schülerinnen und Schülern offen steht. Fünf Prozent der Schülerschaft nimmt an den wöchentlichen Sitzungen teil.
- Sowohl gewählte Vertreterinnen und Vertreter als auch interessierte Schülerinnen und Schüler, die sich teilweise auch nur projektbezogen engagieren.
- Begleitet von zwei gewählten SV-Lehrkräften
- Grundlage der Arbeit ist ein selbstentwickeltes „5-Säulen Konzept“ (Soziales Engagement, Lebendiges Schulleben, Gegen Rassismus und Diskriminierung, Ökologie und Nachhaltigkeit, schulpolitische Mitgestaltung)
- Innerhalb jeder Säule gibt es feste Projekte, die jährlich realisiert werden. Erhöht die Handlungs- und Planungssicherheit der SV
- Einzelne Projekte werden jährlich kritisch auf Attraktivität geprüft und ggf. angepasst
- Wöchentliche Sitzung mit der Schulleitung

Einführung des Faches „Demokratie“:

- Fach dient als Plattform zur Realisierung von Schülerprojekten
- Im Mittelpunkt steht keine kognitive Wissensvermittlung, sondern die konkrete Planung und Umsetzung eigener Projekte
- Jeweils ein Halbjahr in der Jahrgangsstufe 8 und 9 (Eine zeitliche Ausweitung wird angestrebt)
- 15 Schülerinnen und Schüler pro Kurs
- Kurs wird nicht benotet, allerdings erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Nachweis der Tätigkeit
- Gute Projekte werden dokumentiert und nehmen am Förderprogramm „Demokratisch Handeln“ teil. Im ersten Durchgang wurde eine Gesamtdokumentation angefertigt und eingereicht.

Flächendeckende Einführung des Klassenrates:

- Seit Schuljahresbeginn wird der Klassenrat in der gesamten Sekundarstufe I umgesetzt, d.h. momentan stehen insgesamt 16 Unterrichtsstunden pro Woche zur Verfügung, in denen im demokratischen Diskurs zentrale Anliegen der Klasse (Persönliches, Organisatorisches, etc.) besprochen, diskutiert und gemeinsam nach Lösungen gesucht wird.
- Zusätzliche Klassenratsstunde fest im Stundenplan verankert, sie darf auch nicht als Kompensationsstunde für Fachunterricht benutzt werden.

Koordinator für demokratische Schulentwicklung

- Um die Vielzahl der Angebote zu koordinieren und neue Impulse umzusetzen, wurde diese Funktionsstelle ins Leben gerufen
- Zentraler Ansprechpartner für Organisationen und Projektanfragen

- Vermittlung geeigneter Kontakte bei Anfragen von Schülerinnen und Schülern sowie Lehrkräften
- 1 Stunde Entlastung im Deputat, tatsächlicher Arbeitsaufwand deutlich höher
- Erhöhte Sichtbarkeit der Bedeutung des demokratiepädagogischen Bereichs nach außen (Öffentlichkeit) und innen (Kollegium)
- Gleichwertige Eingruppierung wie die übrigen Koordinatoren (bspw. MINT)

Weitere Projekte:

- „Balu und Du“: Eine Auswahl an Schülerinnen und Schülern des Pädagogik LK übernehmen die Funktion als Mentor für Schülerinnen und Schüler aus der 3. Klasse.
 - o Begleitet und unterstützt durch Lehrkraft des LK
- „Schüler AG´s“: Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit eigene AG´s anzubieten, bspw. Manga-AG.
 - o Schülerinnen und Schüler leiten diese AG selbstverantwortlich
- „Sporthelferausbildung“: Schülerinnen und Schüler werden zu Sporthelfern ausgebildet, um dann in den Pausen Sportangebote machen zu können
- „Streitschlichterausbildung“

Auszeichnungen:

- DemokratieErleben: Preis für demokratische Schulentwicklung
- Mehrfache Auszeichnung durch das Förderprogramm „Demokratisch Handeln“, zuletzt für eine Protestaktion gegen das AKW im belgischen Tihange
- Projektverbund im Rahmen von OPENION
- Schule ohne Rassismus-Schule mit Courage
- Europaschule NRW

Zeitliche Entwicklung:

- Ausgangspunkt der Entwicklung am Carolus-Magnus-Gymnasium war die hohe Motivation einer überschaubaren Schülergruppe und zweier Lehrkräfte (vgl. Bewerbung DH aus 2011, Organisation eines Spendenlaufes für Ärzte ohne Grenzen)
- Die erfolgreichen Projekte, die damit verbundene Öffentlichkeit, die sichtbaren Resultate führten zu einem rasanten Teilnehmerzuwachs in der SV
- Dies führte zu einer Systematisierung / Professionalisierung der SV-Arbeit (5-Säulen Konzept, vgl. Ausschreibung DH 2013 und 2014)
- SV-Arbeit setzt den Impuls und bildet die Grundlage für die Kooperation mit einer niederländischen Schule, dies ist die Basis für die erfolgreiche Zertifizierung als Europaschule im Jahr 2018 (vgl. Ausschreibung DH 2015)
- Entwicklung einer zentralen Plattform zur Realisierung eigener Schülerprojekte, die nicht mehr nur an SV gebunden sind (vgl. Ausschreibung DH 2016; Sprach AG; Kunstwettbewerb)
- Die Öffentlichkeit nimmt die Vielfalt der Aktionen und großartige Schüleraktivität positiv wahr, der „Klimawandel“ an der Schule ist deutlich spürbar und schlägt sich in steigenden Anmeldezahlen nieder
- Schulentwicklungsprozess der Schule geht immer stärker zum Schwerpunkt „Demokratie“ und manifestiert sich in einem völlig neuen Schulprogramm (2017)

Fazit:

- Demokratische Schulentwicklung fängt von „unten“ an
- Schule bietet, trotz zahlreicher organisatorischer und schulrechtlicher Vorgaben, genügend Freiraum, der insbesondere von Lehrkräften, genutzt werden muss.
- Wichtigkeit der Teilnahme an Wettbewerben und einer guten Öffentlichkeitsarbeit (Wertschätzung, Selbstwirksamkeit)
- Fortlaufende Systematisierung und Professionalisierung parallel zu erfolgreichen Projekten
- Koordinationsstelle als wesentliches Element, die Bedeutung der demokratischen Schulentwicklung nachhaltig im Schulprofil zu verankern.

Kontakt:

Carolus-Magnus-Gymnasium
Comeniusstraße 14
52531 Übach-Palenberg

Christoph Schlagenhof (Koordinator für demokratische Schulentwicklung)
c.schlagenhof@mail-cmg.de
www.carolus-magnus-gymnasium.de